

PRESSEINFORMATION

3. JUNI 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN 7. BIS 11. JUNI

Residenzschloss Ludwigsburg

Vielfältiges Programm in den Pfingstferien in der Ludwigsburger Residenz

In den Pfingstferien kommt bei Kindern und Erwachsene im Ludwigsburger Schloss keine Langeweile auf. Das Kinderreich ist geöffnet, es gibt einen Einblick in das Keramikmuseum und eine Dame im Kostüm erzählt aus dem Leben am Hof von Herzog Carl Eugen.

FACETTENREICHES ANGEBOT IN DEN PFINGSTFERIEN

Im Kinderreich können Kinder ab 4 Jahren zusammen mit ihrer Begleitung eine Weile wie in der Barockzeit leben. Sie nehmen an einer Audienz teil, spielen längst vergessene Kinderspiele und speisen an der königlichen Tafel. Inspiriert durch diese Eindrücke geht es dann mit einer Familienführung durch die königlichen Schlossräume oder auf eigene Faust zur Schlossrallye. Beginn der Spielzeiten im Kinderreich ist an den Öffnungstagen (07./08./09./11.06.) jeweils 10.00 Uhr, 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.

Am Pfingstsonntag, 8. Juni geht es um 13.00 Uhr unter dem Titel „Porzellanfiguren – Kunst oder Krempel?“ ins Keramikmuseum. Zunächst sollten die zerbrechlichen Tischdekorationen nur für Gesprächsstoff sorgen, bis sie dann nach einigen Jahrhunderten als Sammlerfiguren in Omas Schrankwand landeten. Am gleichen Tag um 16.00 Uhr heißt es „Vom Charme des sorglosen Lebens“. Freifrau von Schwarzenfels wurde von der Hofgesellschaft, die sich auf Reisen begab, allein im Schloss zurückgelassen. Diese Gelegenheit nutzt sie, um den Besucher den kostbarsten Bereich zu öffnen: das private Appartement des Herzogs

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschendiese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

3. JUNI 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN 7. BIS 11. JUNI

Carl Eugen. Ungeniert plaudert sie über dessen Eigenheiten und die Geheimnisse der Hofgesellschaft.

DIE TERMINE

„Spiel mit!“ Das Kinderreich im Ludwigsburger Schloss

Samstag, 7. Juni bis Montag, 9. Juni und Mittwoch, 11. Juni.

Spielzeiten jeweils 10.00 Uhr, 12.00 Uhr, 14.00 Uhr

Referenten: Team Museumspädagogik

„Porzellanfiguren – Kunst oder Krempel?“

Sonderführung durch das Keramikmuseum

Referentin: Linda Prier

Sonntag, 8. Juni 2014, 13.00 Uhr

„Vom Charme des sorglosen Lebens“

Sonderführung im historischen Kostüm

Referentin: Linda Prier

Sonntag, 8. Juni 2014, 16.00 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschendiese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).